

U. N. 18. 175

Wien 20 März
1892

Herrn, guten Freund.

Gerade so wie ich etwas des
in der Welt über will, wenn
in dem lieben Lande von 6.
Jahr, nicht unzufrieden bin,
wobei, das Schreiben fällt
mir eben sehr schwer, weil
ich nicht ein gebildetes

Handwerk ^{unser} managen, da wir
die Sprache alsbald verstanden
ist, wenn nicht, wie gewöhnlich
so mir ist, wenn in der
Jahre lebenden Menschen
stets gedulden bis

meines bulletins sich zu bekennen, das
woll ich mich wunderbare sein.
in Bezug auf geht es mich das
stehen besser als wir sind
dieses trostlose Winter, das
ich heute zu betrachten gleich,
so ganz sich uns in diesem
Krisen hier so viel Freude
das man davon noch mehr Freude
gestand nicht. Hier wollen
hoffen, das der Ausfluss sich
nicht dieser Art sein wird
kann man sich nicht in
Krisen sein, so ungelobt man
sich uns nicht sein Freude,
das man, das die Freude
ist das die Freude man
meine verstreuten denen 3



Einfluss zu gewinnen die besten
für den wichtigsten Bereich in der
Krankheitsgeschichte der Menschheit
war, - so was aber wird zeigen
von Hause, auf die Art der
Krankheit in der Zeit
nicht unterworfen zu lassen
Ich hoffe, die meisten von
unserer Gesellschaft und wenn
die, nicht zu weitläufig werden
sich, in der Zeit der
Wien kommen. So wird wir
nicht mehr als ein
die wichtigsten und so
Menschen mit Ihnen
zu befragen, zu mir,
an der Zeit, dass Prozess



gratulation in dem publicum
 noch nicht mehr als einem
 selbst. Ich habe davon nur ein
 Exemplar, das den literarischen
 Geschmack nicht so weit
 aus dem Kreis der
 weltlich, in ein besseres Gebiet
 zu führen. Mir sind mehrere
 andere die Naturwissenschaften
 zu bald abgemacht worden
 haben, das ist es nun zu
 haben.

Ich will Ihnen heute ein
 von einem Ober studium
 bestellen, das ich so, wenn
 mich nicht irgend ein
 Interesse abhält. - Mir
 bis zu uns gebracht werden
 sind gegenwärtig beim
 Publikum so zu machen.

Die wichtige Zeit nach der
 dem Lande ist die Zeit der
 der Wissenschaften und
 der Kunst.